

Welt der Wunder

Welt der Wunder / Friederike Meyer zu Tittingdorf, Presse- und Informationszentrum, Universität des Saarlandes, 01.04.2010

Das Ende der Parkplatzsuche

"Ich drehe schon seit Stunden hier so meine Runden", sang schon Herbert Grönemeyer. Die Suche nach einem Parkplatz kann sich oft nervtötend lange hinziehen. Abhilfe soll ein neues System schaffen, dass Autos per Anzeigentafel zu freien Plätzen lotst.



Magnetfeldsensoren erfassen parkende Autos. Auf einer Anzeigentafel kann der Autofahrer Parklücken erkennen. Foto: Universität des Saarlandes

Wenn Autofahrer vor großen Einkaufszentren eine freie Parklücke suchen, müssen sie häufig minutenlang im Kreis fahren. Wie es schneller geht, zeigen Forscher der Universität des Saarlandes. Sie haben Magnetfeldsensoren entwickelt, die einfach zu montieren sind und über Bildschirme anzeigen, welche Parklücken noch frei sind. Das Überwachungssystem wird bereits in Flughäfen eingesetzt und könnte auch in Städten den Verkehr besser leiten, so dass vor Ampeln weniger Staus entstehen.

Magnetfeld-Sensoren erkennen, wo Fahrzeuge stehen

Jedes Auto verändert minimal das Erdmagnetfeld in seiner Umgebung. Dafür sind die Metallteile und die Elektronik im Fahrzeug verantwortlich. Die Magnetfeld-Sensoren können diese geringfügigen Veränderungen messen. "Die Sensoren reagieren sehr empfindlich und können daher Fahrzeuge auch aus größerer Entfernung erkennen. Im Unterschied zu Überwachungskameras, die etwa durch Nebel oder Regen gestört werden, lassen sich die Sensoren unabhängig von der Witterung nutzen", sagt Uwe Hartmann, Professor für Experimentalphysik der Universität des Saarlandes. Ein Sensor und die dazugehörige Elektronik sind außerdem vergleichsweise kostengünstig und verbrauchen wenig Strom, so dass sie auch in großflächigen Überwachungssystemen eingesetzt werden können.

Verkehr könnte besser gelenkt werden

In Parkhäusern oder auf großen Flächen vor Einkaufszentren erkennen Magnetfeldsensoren genau, welche Parkplätze noch frei sind. Das wird den Kunden dann auf großen Bildschirmen angezeigt werden. "Auch die Verkehrsströme können mit den Sensoren überwacht und über Ampelsysteme gelenkt werden, da sie auf einfache Weise die Geschwindigkeit von Autos erfassen", sagt Hartmann. Eine weitere Anwendung sieht der Forscher in der Schifffahrt, wo die Magnetfeldsensoren in großen Schleusenanlagen erkennen, ob ein Schiff das Schleusentor passiert hat.

Auch auf Flughäfen kann das neue System zum Einsatz kommen

Den Praxistest haben die Magnetfeld-Sensoren bereits in Pilotprojekten auf den Flughäfen in Frankfurt, Saarbrücken-Ensheim und Thessaloniki bestanden. "Jedes Jahr kommt es weltweit auf Flughäfen zu mehreren hundert echten oder Beinaheunfällen, weil Flugzeuge am Boden mit

Weitere Links

[Quiz: Unser Körper](#)

[Dossier: Städte](#)

[Welt der Wunder - Die Sendung](#)

[Quiz: Das Alte Ägypten](#)

[Dossier: Ufos und Außerirdische](#)

[Themen-Archiv](#)

[Quiz: Märchen](#)

JobXL



[Hendriks Tricks](#)

Hendriks Tricks - immer donnerstags um 20 Uhr und sonntags um 16 Uhr auf wdwp.tv



[Crash Test Dummies](#)

Crash Test Dummies - immer montags um 19 Uhr und samstags um 17 Uhr auf wdwp.tv

[JobXL](#)

JobXL - immer dienstags um 19 Uhr auf wdwp.tv



Social Networks



[Twitter](#)



[MySpace](#)



[sMeet](#)



[iTunes](#)



[Facebook](#)



[JobXL-Forum](#)

DVD-Wissensthek

„Faszination Drogen“, „Ist die Ehe am Ende?“,
„Nicht von dieser Welt“,
„Technik der Zukunft“



Die Fortsetzung der erfolgreichen Serie von welt der wunder-Dokumentationen gibt es seit dem 19. September exklusiv als Wissensthek auf DVD.

Welt der Wunder - Das Magazin



Die aktuelle Ausgabe

Welt der Wunder - Das Magazin, jeden Monat neu mit spannenden Themen. Das Heft 04/2010 ist ab dem 26. März erhältlich.



Zum Abo- und Bestellservice

Testen Sie Welt der Wunder für ein Jahr. Dazu erhalten Sie ein Geschenk!

Mehr bei MSN

